

Anzeigebblatt.

Berlin SW., im September 1901.
Ritterstr. 71/75.

Verkaufsanträge.

2 Rest-Auflagen wegen sofortiger Aufgabe zu Spottpreisen abzugeben:

Adreßbuch der elektrischen Lichtanlagen, das einzige in Deutschland unseres Wissens; gute Ausstattung, teilweise gebunden. Ca. 800 Exempl. Brutto 12 *M* (Zwölf Mark).

Adreßbuch der Verpflegungsanstalten Deutschlands, ca. 14000 Adressen von Großkonsumenten der Nahrungsmittelbranche (ca. 4000 Krankenhäuser, 1400 Kasinos, Konsumvereine 2c.)

Wichtig für alle Versandgeschäfte. Ca. 500 Expl. ungeb. Brutto 10 *M* (Zehn Mark). Die ca. 1300 Exemplare zusammen à Exemplar 20 *S* Kassa sofort.

Verlag der „Dampf-Post“
in Berlin N. 24, Monbijouplatz 10.

Aktuelle Zeitschrift

(Monatsschrift), vielversprechend, trefflicher Mitarbeiterbestand, bereits sehr bekannt, Umstände halber alsbald zu verkaufen. Besonders für Verlagshandlungen in Verbindung mit Druckereien empfehlenswert. Angebote unter # 2903 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Einen seit über 50 Jahren bestehenden umfangreichen Kalender-Verlag nebst best-eingeführtem Grosso-Geschäft für sämtliche Buchbinder-Artikel und gut eingerichteter Buchbinderei; treue und anhängliche Kundschaft. Reingewinn 9—10 000 *M* pro Jahr; Kaufpreis 55 000 *M*, bei Barzahlung weiteres Entgegenkommen. Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Ein älteres, angesehenes Sortiment in Süddeutschland, das überall offenes Konto hat, ist jetzt oder später an einen nachweisbar zahlungsfähigen Herrn zu verkaufen, da Besitzer zum Verlag übergeht. Letztjähriger Umsatz 32 900 *M*, Reingewinn 4200 *M*, Forderung bar 22 000 *M*. — Solide und treue Kundschaft; viele Behörden, auch einträgliche Nebenbranche, die allein schon den Verbleib der Kundschaft auch bei einem neuen Besitzer verbürgt.

Angebote unter M. M. 2795 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wegen Uebernahme einer General-agentur verkaufe mein Sortiment mit Nebenbranchen (letztjähriger Umsatz 16 900 *M*) zum Lager- und Inventarpreis von ca. 5000 *M*. Kleine Spesen, erweiterungsfähig. Uebernahme sofort. Angebote unter Berlin 2871 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buch- und Schreibwarenhandlung ist für 5000 *M* in günstiger Lage einer bayerischen Mittelstadt zu verkaufen. Reingewinn pro Jahr ca. 2000 *M*. Angebote erbeten unter 591.

Dresden 14.

Julius Bloem.

970*

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Kgl. Amtsgericht München I, Abteilung A. für Zivilsachen, hat über das Vermögen des Kunsthändlers **Theodor Koenig** in München, Kanalstraße 45/III r. am 12. September 1901, nachmittags 4 Uhr, den Konkurs eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Justizrat Carl Sedert in München, Herzog Wilhelmstr. 32/II. Offener Arrest erlassen, Anzeigefrist in dieser Richtung und Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis Freitag, 4. Oktober 1901, einschließlich bestimmt. Wahltermin zur Beschlusfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, Bestellung eines Gläubigerausschusses, dann über die in §§ 132, 134 und 137 der R.-O. bezeichneten Fragen in Verbindung mit dem allgemeinen Prüfungstermin auf **Samstag, 12. Oktober 1901**, vormittags 10 Uhr, im Zimmer Nr. 57, Justizpalast, Erdgeschoß, bestimmt.

München, 12. September 1901.
Gerichtsschreiber: (L. S.) **Merle**, K. Sekretär.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Buchbinders **Gustav Richter** in Stade ist am 12. September 1901, vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr, der Konkurs eröffnet. Verwalter: Rechtsanwalt Dr. Hübner in Stade. Anmeldefrist bis zum 5. November 1901. Erste Gläubigerversammlung: **Donnerstag, den 10. Oktober 1901**, vormittags 10 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin: **Sonntag, den 23. November 1901**, vormittags 10 Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis 5. November 1901.

Stade, den 12. September 1901.

Königliches Amtsgericht.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Bekanntmachung.

Alle für uns bestimmten Zahlungen durch Kommissionär, ferner sämtliche Buchsendungen, sowie die Disponenden-Fakturen 2c. 2c. sind zu adressieren:

Ernst Günther's Verlag, Leipzig.

Alle per Post an uns gerichteten Korrespondenzen und Zahlungen bitten wir zu adressieren:

Ernst Günther's Verlag, Berlin W. 35,
Potsdamerstr. 28.

Für die durch Nichtbefolgung dieser Maßnahme entstehenden Differenzen kommen wir nicht auf, und lehnen für dieselben jede Verantwortlichkeit ab. — Wir machen ferner bekannt, daß wir sämtliche von uns ausgehenden Schriftstücke in Leipzig wie in Berlin handschriftlich unterzeichnen. Sollten den Herren Kollegen Schriftstücke mit gestempelter oder gedruckter Firma unterzeichnet zugehen, so würden wir für gef. umgehende Mitteilung dankbar sein. — Wir werden uns auf diese dreimalige Bekanntmachung event. berufen.

Leipzig und Berlin W. 35,
September 1901.

Ernst Günther's Verlag.

② P. P.

Hierdurch teile ich ergebenst mit, daß die bisher im gleichnamigen Verlage in Köln erschienenen

Deutschen Stimmen

Halbmonatsschrift für vaterländische Politik und Volkswirtschaft

vom 1. Oktober ab mit der Nummer 13 des 3. Jahrganges in meinen Verlag übergehen. Der Ueberleitung der Zeitschrift nach Berlin liegt die Absicht zu Grunde, die „Deutschen Stimmen“ den am Brennpunkt der Begebenheiten lebendig wirkenden Kräften näher zu bringen, um den politischen und wirtschaftlichen Tagesfragen eine gleichmäßige, regelmäßige Beachtung schenken zu können.

Infolge erweiterten Programms und dementsprechender Vermehrung des Inhalts wird der Preis von 1 *M* 50 *S* pro Quartal auf 2 *M* 50 *S* erhöht werden.

Ich bitte, alle Bestellungen von nun an mir zu übersenden, und empfehle diese in neuem Gewand sich darbietende, vom besten Geiste getragene und in jeder Beziehung gebiegen redigierte Halbmonatsschrift Ihrer erneuten Verwendung.

Die Auslieferung, die früher Herr F. Boldmar in Leipzig besorgte, erfolgt jetzt von Berlin aus.

Probenummern stelle ich gern zur Verfügung.

Wilhelm Baensch,
Verlagsbuchhandlung.

Verlags-Aenderung.

Die in **Carl Jügel's Verlag (M. Abendroth)** in Frankfurt a. M. erschienenen Werke:

Ziehen's kaufmännische Reallesebücher

- I. Deutscher Teil. Hrsg. v. Prof. Wolff u. Dir. Ziehen.
- II. Englischer Teil. Hrsg. v. Prof. Fischer u. H. Schmidt.
- III. Französischer Teil. Hrsg. v. Prof. Wolff u. Dir. Ziehen.
- IV. Italienischer Teil. Hrsg. v. Dr. Luigi Forte u. Dir. Ziehen.
- V. Spanischer Teil. Hrsg. v. Dr. Gräfenberg.

gingen durch Kauf ab 1. Juli d. J. mit allen Rechten und Vorräten in meinen Verlag über. *)

Alles in Rechnung 1901 Gelieferte, sowie die Disponenden O.-M. 1901 sind mit mir zu verrechnen, und bitte ich daher, diese Posten auf mein Konto zu übertragen.

Alle neuen Bestellungen bitte ich zur Verhütung von Verzögerungen direkt an meine Firma nach Frankfurt a. M. zu richten.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a. M., 15. September 1901.

J. D. Sauerländer's Verlag.

*) Obiges wird bestätigt

Carl Jügel's Verlag
(M. Abendroth).